

Auswertung Feedback der Studierenden zum Einsatz von Relax in DBS1 SS21

Vielen Dank für Ihr ausführliches und aufschlussreiches Feedback zu den Praktika Relationale Algebra (Unäre und Binäre Operationen). Hier finden Sie eine kurze Übersicht der ausgewerteten Schlussfolgerungen mit den daraus resultierenden, geplanten Änderungen zur Verbesserung der Lehre im Fach Datenbanken, von dem die nächsten Studierenden hoffentlich profitieren werden.

Tool: <https://relax.dbe.medien.hs-duesseldorf.de/calc.htm>

Feedbackdaten zu Praktika Relationale Algebra: Unäre und Binäre Operationen (HSD-Moodle-intern)

Ihr Quantitatives Feedback

Zufriedenheit

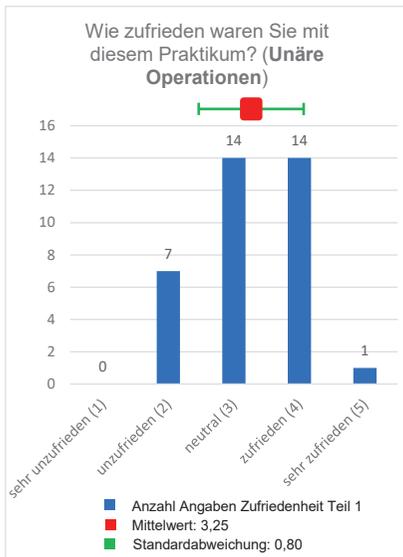


Abbildung 1: Verteilung der Angaben zur Zufriedenheit mit dem Praktikum Teil 1 (n=36).

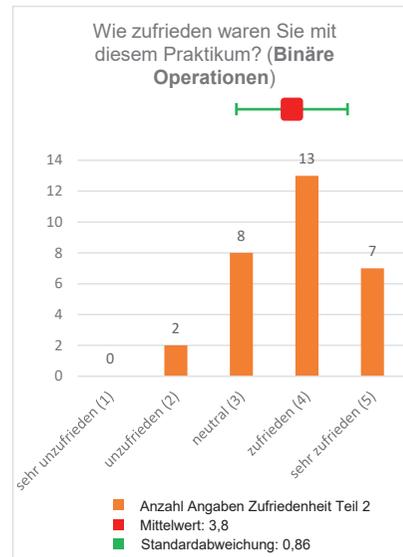


Abbildung 2: Verteilung der Angaben zur Zufriedenheit mit dem Praktikum Teil 2 (n=30)

Bearbeitungszeit

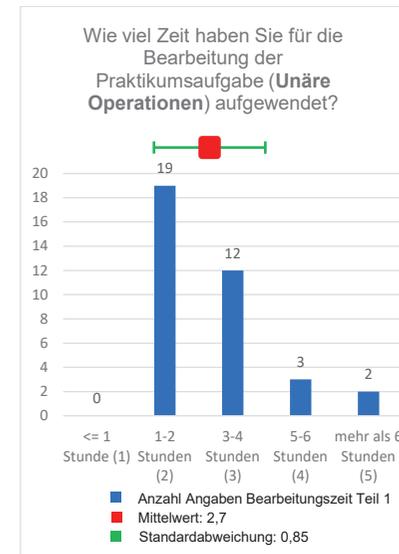


Abbildung 3: Verteilung der Angaben zur Bearbeitungszeit Teil 1 (n=36)

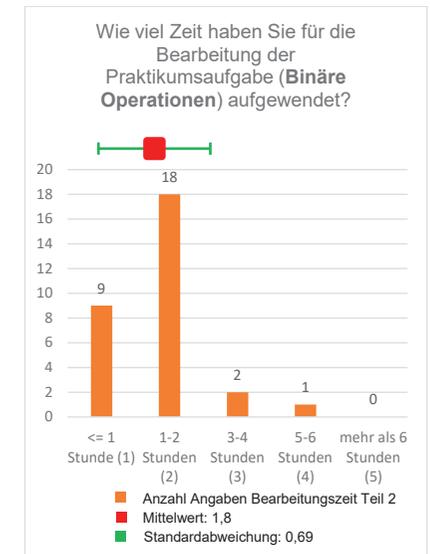


Abbildung 4: Verteilung der Angaben zur Bearbeitungszeit Teil 2 (n=30)

Schwierigkeitsgrad

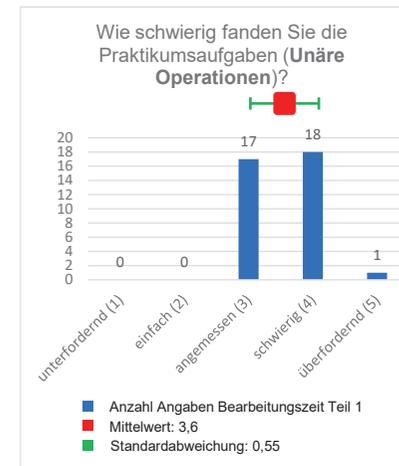


Abbildung 5: Verteilung der Angaben zum Schwierigkeitsgrad Teil 1 (n=36)

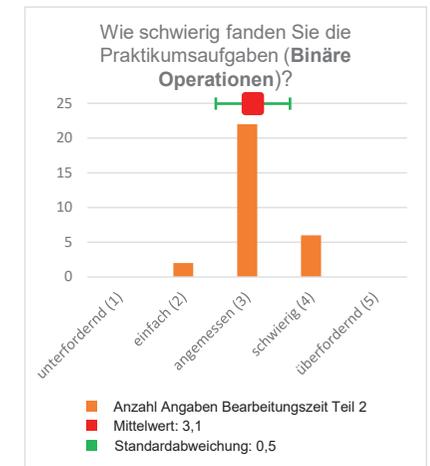


Abbildung 6: Verteilung der Angaben zum Schwierigkeitsgrad Teil 2 (n=30)

Gefallen des Tools „RelaX“

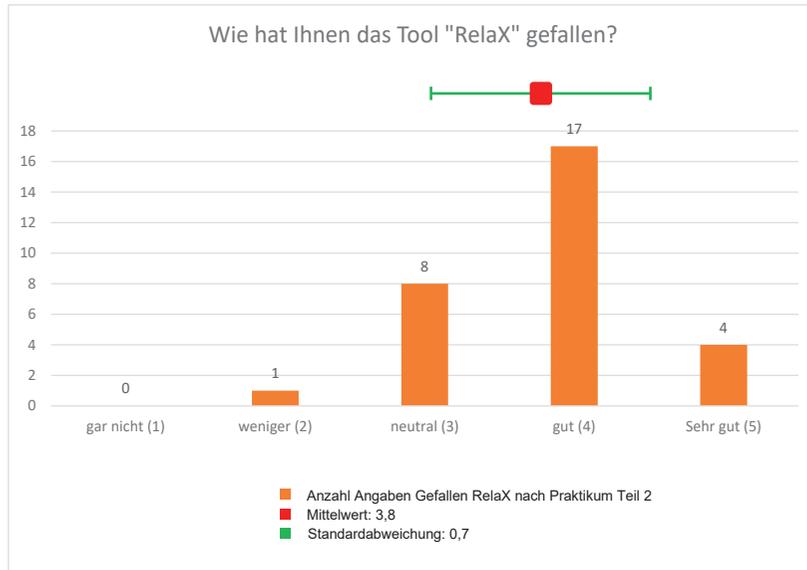


Abbildung 7: Verteilung der Angaben zum Gefallen des Tools RelaX (n=30)

Ihr Qualitatives Feedback

Zusammenfassung

Ihre Rückmeldungen betreffen sowohl RelaX-Tool selbst als auch dessen Einbindung in die Praktikumsaufgaben:

- **Positive Kritik**
 - RelaX: Einfache Bedienung / Layout, Nützlichkeit der implementierten Funktionen
 - Moodle-Quiz zu RelaX: hilfreich, motivierend, guter Einstieg ins Thema
- **Negative Kritik**
 - RelaX: Geringe Fehlertoleranz bei der Eingabe, geringe Aussagekräftigkeit der Fehlermeldungen
 - Lehre: schlechte Auffindbarkeit von Hilfestellung (z.B. Hilfeseiten), zu wenig vermitteltes Wissen zum Zeitpunkt der Aufgabebearbeitung
- **Wünsche**

Mehr Anleitung zur Erstellung (syntaktisch) wohlgeformter Ausdrücke, um fehlerhafte Eingaben in RelaX zu vermeiden, z.B. durch

 - RelaX: höhere Fehlertoleranz bei gesetzten Leerzeichen und Klammern
 - RelaX: Markierung des Fehlers in der Anfrage (zusätzlich zur Fehlermeldung)

- RelaX: aussagekräftigere Fehlermeldungen (z. B. bei Klammern, Leerzeichen)
- Einbindung von RelaX: Hilfe zur Selbsthilfe durch expliziten Hinweis auf RelaX-Hilfeseiten oder Tutorials
- Einbindung von RelaX: Explizite Erklärung der Syntax und Fehlerquellen
- Lehre: mehr Beispiele/Erklärungen zur Verwendung der Operatoren

Unsere Schlussfolgerungen

1. Der Einsatz des Tools RelaX wird tendenziell positiv bewertet.
2. Die Zufriedenheit mit den Praktika steigt mit höherem Wissensstand zum (gleichen) Thema.
3. Die Bewertung des Tools ist eng verknüpft mit dessen Einbindung in die Lehre und hängt nicht nur von dessen Funktionalität ab: die Verwendung des Moodle-Quiz wurde positiv bewertet.
4. Hinweise auf die Verwendung bzw. Ressourcen zur Selbsthilfe sollten leicht auffindbar vor der Tool-Nutzung zur Verfügung gestellt werden oder in den Lehrveranstaltungen besprochen werden, um die Anwendung von RelaX zu erleichtern.
5. Die geringe Fehlertoleranz von RelaX sollte abgefangen werden, z.B.
 - a. durch Weiterentwicklung des Tools (Fehlermarkierung, Überarbeitung der Fehlermeldungen, Abfangen von fehlerhafter Eingabe bei z. B. Leerzeichen und Klammern)
 - b. Erklärung/Aufklärung im Vorfeld über RelaX-Syntax
 - c. Einsatz des Tools erst nachdem Studierende mehr Wissen über die Syntax Relationaler Algebra haben.

Ausblick

Motiviert durch die hohe Beteiligung am Feedback von ca. 50%, von denen knapp die Hälfte Kommentare enthalten – davon ca. die Hälfte mit Verbesserungsvorschlägen – werden wir folgende Punkte verbessern:

Praktikum

- Wir überarbeiten die Beschreibung der Aufgaben und der Tools wird für bessere Verständlichkeit
- Wir ergänzen die Semantik der Anfragen aus dem Moodle-Quiz im Feedback, das nach richtiger Antwort angezeigt wird.

Einbindung von RelaX

- Für den zukünftigen Einsatz des Tools werden wir die Hilfeseiten des Tools im Moodle-Kurs verlinken, darauf hinweisen, dass sich darin auch inhaltliche Erklärungen und Beispiele befinden, und das Video-Tutorial zu RelaX an prominenter Stelle platzieren und ggf. erneuern.
- Wir prüfen das RelaX-Tool auf die Möglichkeit, die Fehlertoleranz in Bezug auf die Setzung von Leerzeichen und Klammern zu erhöhen die Fehlermeldungen inhaltlich zu überarbeiten.

Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:

Gefördert durch: